

Protokoll Sozial- und Kulturausschuss

Ort: großer Ratskellersaal im Rathaus, Markt 1, 06618 Naumburg (Saale)
Sitzung: Dienstag, der 26. April 2022
Beginn: 19.07 Uhr
Ende: 21.16 Uhr

Anwesende Stadträte:

Bach, Evelyn; Ausschussvorsitzende
Cleemen, Antje i.V. für Andrees, Ingolf; Mitglied
Kroha, Peter; Mitglied
Dr. Leich, Roswitha; stellv. Ausschussvorsitzende
Rupp, Stefan; Mitglied
Schmutzler, Dirk; Mitglied
Krug, Christiane i.V. für Weiser, Antje; Mitglied

Abwesende Stadträte:

Andrees, Ingolf; Mitglied (E)
Scherling, Marno; beratendes Mitglied (E)
Schumann, Henrik; beratendes Mitglied (U)
Weiser, Antje; Mitglied (E)

Sachkundige Einwohner:

Albrecht, Jörg
Mayntz, Frank
Ritz, Michael
Wenzel, Uwe

Plobner, Paul (U)

Aus der Verwaltung:

Oberbürgermeister Müller
Herr Dr. Maier, FBL I
Frau Spindler, SGL Kinder und Sport
Frau Schwalbe, Leiterin Kita Sonnenschein Bad Kösen
Frau Kühne, Erzieherin Sprachkita
Frau Malek, Protokollantin

Gäste:

Herr Berndt, Organist St. Wenzel
Frau Zeimer, Seniorenbeirat

Bestätigte Tagesordnung**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Verpflichtung eines sachkundigen Einwohners
4. Einwohnerfragestunde
5. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses vom 22.03.2022
6. Kulturdenkmal von europäischer Bedeutung: Die Hildebrandtorgel in der Stadtkirche St. Wenzel
7. Information zum Programm „Sprachkita“
8. Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

1. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses vom 22.03.2022
2. Sonstiges

Protokoll**Öffentlicher Teil****zu TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen****Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit**

Ausschussvorsitzende Bach eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte. Von den 7 stimmberechtigten Mitgliedern des Sozial- und Kulturausschusses sind 7 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben.

zu TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bestätigt.

zu TOP 3. Verpflichtung eines sachkundigen Einwohners

Ausschussvorsitzende Bach übergibt an Oberbürgermeister Müller das Wort.

Oberbürgermeister Müller begrüßt Herrn Michael Ritz als berufenen sachkundigen Einwohner und macht Ausführungen zu den Pflichten nach § 30 Abs. 3 KVG LSA. Er weist auf die §§ 32, 33 und 34 KVG LSA hin und erklärt die Bestimmungen über die Geheimhaltungspflicht bzw. Verschwiegenheitspflicht auch nach Beendigung des Ehrenamtes, die besondere Treuepflicht gegenüber der Kommune sowie das Mitwirkungsverbot und die Haftung bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Verletzung der Pflichten.

Ausschussvorsitzende Bach spricht mit Herrn Ritz den Verpflichtungseid: „Ich verpflichte mich, dem Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Landes Sachsen-Anhalt treu zu dienen, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Pflichten als sachkundiger Einwohner des Sozial- und Kulturausschusses des Gemeinderates der Stadt Naumburg (Saale) gewissenhaft zu erfüllen. Ich verpflichte mich, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen“ und verpflichtet ihn zur ehrenamtlichen Tätigkeit.

zu TOP 4. Einwohnerfragestunde

Ausschussvorsitzende Bach erläutert das Prozedere.

Frau Gabi Zeimer spricht die aktuell nicht oder nur wenig vorhandenen Möglichkeiten für die Jugend (Disco, Katze, Grünes Tal, Autos auf der Vogelwiese) in Naumburg und Umgebung an und fragt nach Planungen für die Zukunft.

Oberbürgermeister Müller und Herr Dr. Maier sprechen über die geplante Stelle des Sozialarbeiters auch als Bindeglied für Jugend und Stadt, die Jugendarbeit im Jugendzentrum Otto und die Suche nach alternativen Orten (Schaffung von Angeboten). Der Sachkundige Einwohner Ritz sagt, dass gewerbliche Betreiber wie Katze und Grünes Tal nicht mit der Arbeit (pädagogische Veranstaltungen) im Jugendzentrum Otto verglichen werden können.

Stadträtin Dr. Leich spricht in diesem Zusammenhang den Zeitungsartikel zur Zukunft der Innenstädte/Umdenken der Innenstadthändler (Events mit Einkaufen verbinden) als Chance/Ansatz, dass etwas Gutes auch für die Jugend entsteht, an.

Oberbürgermeister Müller informiert, dass ab Mitte Mai wieder der Kultur-Pavillon mit Livemusik auf dem Naumburger Marktplatz sein wird; Belebung der Innenstadt.

Frau Zeimer fragt weiterhin nach Tanzmöglichkeiten für „Ältere“.

Der sachkundige Einwohner Ritz informiert über den Seniorentanz im Jugendzentrum Otto.

zu TOP 5. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses vom 22.03.2022

Stadtrat Schmutzler bittet um Anpassung wie im Gemeinderat am 06.04.2022 beschlossen in der Niederschrift auf Seite 5 im TOP 8 Antrag CDU-Fraktion - Prüfauftrag zum Glockenspiel der Wenzelskirche, Vorlage-Nr. 21/22 wie folgt:

„... Wenzelskirchturm oder dem Rathausturm **eingebaut werden kann** ...“

Die Niederschrift wird bestätigt.

Gesetzl. Anz. der Mitglieder: 7

davon anwesend: 7

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

Stimmverhältnis: mehrheitliche Annahme

Abstimmung: laut Vorschlag

zu TOP 6. Kulturdenkmal von europäischer Bedeutung: Die Hildebrandtorgel in der Stadtkirche St. Wenzel

Ausschussvorsitzende Bach dankt Herrn Berndt, Organist St. Wenzel, für die Präsentation der Hildebrandtorgel vor der Sitzung in der Stadtkirche St. Wenzel.

Herr Berndt hat die internationale Bedeutung der Hildebrandtorgel in drei Videostatements eingefangen (diese werden nach der Sitzung an alle Mitglieder des Sozial- und Kulturausschusses verteilt) und führt dazu aus:

1. Robert L. Marshall, Professor of Music, Brandeis University Waltham, Massachusetts, USA: Er gehört zu den führenden Musikwissenschaftlern und Bach-Forschern in den USA, sein Forschungsschwerpunkt ist das Leben, Wirken und die Musik von Johann Sebastian Bach.
2. Prof. Dr. Michael Maul, Intendant des Bach-Archivs Leipzig: Er sagt, dass die Hildebrandtorgel in St. Wenzel die „Bachorgel ist, die Leipzig gern hätte“.
3. Prof. Martin Herchenröder, Universität Siegen und School of Music, Rochester, USA: Er ist Komponist, Organist und Musikwissenschaftler und hat mehrere Kompositionen für die Hildebrandtorgel geschrieben. Er sagt, dass die Naumburger Wenzels-Orgel die „wirkliche Bach-Orgel“ ist.

Herr Berndt berichtet weiterhin über das Schreiben von Mitsu Adachi, Senior Adviser, DG Macropudential Policy and Financial Stability der EUROPEAN CENTRAL BANK. Dieser hebt die Hildebrandt-Orgel in Naumburg als Instrument (Botschafter Naumburgs in Deutschland und darüber hinaus) mit Auswirkungen auf das Musikerbe in Naumburg, seine Kultur und den Tourismus hervor.

Außerdem informiert Herr Berndt über Presseartikel zur Hildebrandt-Orgel als „Weltsensation“ (BILD 19.06.2021) und „von Bach gekrönte Königin“ (Kulturmagazin 09.04.2021) und erläutert anhand von 10 Punkten ihre Bedeutung für die Stadt Naumburg und die notwendige „stärkere Sichtbarmachung des KlangERLEBNIS Hildebrandtorgel in Stadt und Region“ sowie die „Professionalisierung und Zukunftssicherung ihrer Strukturen“ (Anlage).

Es wird über die finanziellen Aspekte, die aktuelle Haushaltssituation, die Notwendigkeit von Öffentlichkeitsarbeit und eine mögliche Projektförderung (Bachfeste, Orgelsommer) gesprochen.

zu TOP 7. Information zum Programm „Sprachkita“

Herr Dr. Maier leitet in die Thematik ein und informiert über die beiden Sprachkitas „Zappelmäuse“ und „Sonnenschein“. Er stellt Frau Schwalbe, Leiterin Kita Sonnenschein und Frau Kühne, Spracherzieherin Kita Sonnenschein vor.

Frau Schwalbe und Frau Kühne erläutern anhand einer Präsentation die „Sprach-Kita“:

- Leitung und Fachkraft für sprachliche Bildung als Tandemteam: Anleiten, Erfahrungen weitergeben
- externe zusätzliche Fachberatung
- Vernetzung mit anderen Sprachkitas
- Schwerpunkte: alltagsintegrierte sprachliche Bildung, spezielle Angebote (Rollenspiele, gemeinsame Dialoge), Inklusion (jeder lernt von jedem, Fähigkeiten, Persönlichkeiten), Zusammenarbeit mit Familien (Beratung der Eltern, Vorlesetage, Eltern als Sprachvorbild), Digitalisierung

Im Anschluss wird sehr ausführlich über die Ausbildung zur Fachkraft für sprachliche Bildung, den Erfahrungsaustausch bzw. Fachtagungen, die „Schlaumäuse-App“ des Landes Sachsen-Anhalt, die zusätzliche Fachberatung im Verbund mit anderen Sprach-Kitas, die genaue Arbeit der Fachkraft für sprachliche Bildung (Sprachstandserhebung, Sprachförderung in Gruppen, Anleitung anderer Erzieher bzw. Delegation der Aufgaben), die Notwendigkeit der alltagsintegrierten Sprache, die Heilmittelrichtlinie als Grundlage für Therapien, die Notwendigkeit zur Weiterführung des Programmes (Bundesprogramm, Landesprogramm) und der Entwicklung weiterer Sprachkitas bzw. andere Kitas anzuleiten (Bsp. Konsolidierungseinrichtung) sowie den Unterschied in der Sprachentwicklung der Kinder von „früher zu heute“ gesprochen.

zu TOP 8. Sonstiges

Stadtrat Rupp informiert zum Sport in Naumburg über den Wiedereinstieg des SC Naumburg nach Corona:

- 8. Juli: Apfel-Latein
- Pfingsten: internationales Fußballturnier der Kinder-/Jugendmannschaften (Teilnahme Les Ulis)
- 18. Mai: Freundschaftsspiel HFC - 1. Mannschaft (Kinder im Heimtrikot erhalten freien Eintritt)

Stadträtin Dr. Leich spricht folgende Punkte an und bittet darum in den nächsten Sitzungen des SKA darüber zu informieren:

- Kulturkalender: bessere Erfassung von Veranstaltung (Überschneiden und Fehlen von Veranstaltungen) notwendig, Vorschlag für Bekanntgabe von Veranstaltungen im Amtsblatt
- STIMULART/Entwicklung Kulturstammtisch
- Auswirkungen der steigenden Energiepreise auf die Elternbeiträge für Kita und Hort
Es wird über Einsparmöglichkeiten für Energie (intelligente Raumnutzungskonzepte, Entwicklung von Konzepten) gesprochen.

Stadtrat Schmutzler regt als Themen für den Sozial- und Kulturausschuss Folgendes an:

- klimafreundliche Stadt
- Sportstättennutzungskonzept

Oberbürgermeister Müller berichtet über die Planungen zum Kirschfest:

- wie in vorherigen Jahren
- Gespräche mit Zeltbetreibern wurden geführt, 13 Zelte auf der Vogelwiese
- Abstimmungen zum Umzug laufen
- Hussitenlager
- Kinderkirschfest
- Peter-Paul-Mahl
- Ehrengäste aus Aachen und Neuenbug
- Verantwortlichkeit Kirschfest: Frau Brummack
- Anschaffung von Kirschen in größerer Anzahl, aber kein Kirschfestkrug (wurde mit

Zeltbetreiber kommuniziert)

Er sagt, dass sich zukünftig Gedanken über eine Gebührenerhöhung gemacht werden müssen.

Es wird noch kurz über die Lautstärke (Verstärker) gesprochen.

Stadtrat Schmutzler fragt nach genaueren Details zum Kirschfest-Umzug (Strecke und historische Bilder, Teilnehmer).

Oberbürgermeister Müller informiert weiterhin zur Saale-Weinmeile zu Pfingsten, dass aktuell Abstimmungen mit den Behörden laufen.

Stadträtin Krug informiert über das Engagement des BeLK e.V. für die Städtepartnerschaft: von diesem Donnerstag bis Samstag sind Gäste aus der Partnerstadt Les Ullis in Naumburg zu Besuch.

Ausschussvorsitzende Bach schließt um 21:12 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und bittet um Herstellung der Nichtöffentlichkeit.



Evelyn Bach

Ausschussvorsitzende



Sandra Malek

Protokollantin

Anlagen:

1. Übersicht zur Naumburger Hildebrandt-Orgel und Presseartikel zur Hildebrandt-Orgel